



Datum: 15.06.2022

BETREFF: Euphorigen-Anomalie Analyse

RESISTENZ-ANALYSE:

Die routinemäßige Blutuntersuchung von Zwerg Acht zeigt beunruhigende Anomalien. Während die anderen Bewohner normale Euphorigen-Absorptionsraten aufweisen, zeigt das Subjekt eine bisher nicht dokumentierte Resistenz.

BLUTANALYSE:

- Euphorigen-Abbaurate: 857% über Normal
- Serum-Halbwertszeit: 2,3 Stunden (Normal: 24 Stunden)
- Rezeptor-Bindung: Minimal
- Neurotransmitter-Anpassung: Keine

METABOLISCHE BESONDERHEITEN:

- Beschleunigte Entgiftung der Substanz
- Modifizierte Blut-Hirn-Schranke
- Ungewöhnliche Enzymaktivität
- Vollständige neurologische Immunität

VERSUCHSREIHE:

Standarddosis: Keine Wirkung Doppelte Dosis: Keine Wirkung

5-fache Dosis: Minimale Sedierung (>30 Min.) 10-fache Dosis: Leichte Euphorie (<15 Min.) 20-fache Dosis: Kurzzeitige Wirkung (<10 Min.)

SCHLUSSFOLGERUNG:

Zwerg Acht zeigt eine natürliche, möglicherweise genetisch bedingte Resistenz gegen Euphorigen. Seine Physiologie macht eine effektive Kontrolle durch konventionelle Dosierung unmöglich.

EMPFEHLUNG:

Sofortige Isolation zur weiteren Untersuchung. Subjekt könnte wertvolle Erkenntnisse über potenzielle Resistenzentwicklungen liefern.

WARNUNG:

Die Euphorigen-Resistenz macht das Subjekt unberechenbar und gefährlich für die soziale Stabilität.

gez. Dr. Elena Frostwick Forschungsleiterin